H_2-Normung

04. – 05. November 2025, online

Schnellzugriff

Anmeldung | Kontakt | Programm | Programm drucken

Zielgruppe

- Projektleitungen und Fachkräfte im Bereich Wasserstoff
- Hersteller:innen, Importeur:innen, Exporteur:innen, Vermarkter:innen
- Netzbetriebe, Speicherbetriebe, Gasversorgungsunternehmen
- Forschungseinrichtungen
- Anwender:innen von Wasserstoff (z.B. Mobilität, Industrie, Wirtschaftszweig Gebäude und den Wirtschaftszweig Wärme und Kälte)
- Umweltexpert:innen

Themen

- Grundlagen der Wasserstoffqualität
- Normungsroadmap
- Beschaffenheitsmessung von H_2
- Methoden der Wasserstoffaufbereitung
- Verantwortlichkeit bei der Wasserstoffaufbereitung
- Kriterien von erneuerbarem und CO_2-armem Wasserstoff
- Digitaler Produktpass für H_2
- Ermittlung des CO_2-Fußabdrucks in Wasserstofflieferketten
- Zertifizierung von erneuerbarem Wasserstoff
- Praxisberichte

Zielgruppe

Dienstag, 04. November 2025

09:00 – 09:10 Uhr

Begrüßung durch die Moderation

Fenja Severing
Referentin Gastechnologien und Energiesysteme,
DVGW e.V.

Themenblock I: Wasserstoffqualität

1.1 Grundlagen der Wasserstoffqualität

09:10 – 09:55 Uhr

H_2-Rein: Wasserstoffqualität in einem gesamtdeutschen Wasserstoffnetz

- Ergebnisse der beiden H_2-Rein-Studien
- Anforderung an die H_2-Qualität
- Quellen der H_2-Verunreinigungen in Produktion, Speicherung und Transport

Udo Lubenau
Prokurist,
DBI Gas- und Umwelttechnik GmbH

09:55 – 10:25 Uhr

TransHyDE-Norm: Normungsbestand und -bedarfe für den Transport und die Speicherung von Wasserstoff

- Status Quo
- Identifizierung von Normungslücken
- Handlungsempfehlungen

Thomas Systermans
Referent Normungsroadmap Wasserstofftechnologien,
DVGW e.V.

10:25 – 10:55 Uhr

Beschaffenheitsmessung von H_2 im Kontext aktueller Regelwerke

- G260 5. Gasfamilie
- DVGW Gasinfo- Nr. 33
- PTB TRG 19

Dr. Achim Zajc
Geschäftsführer,
Meter-Q Solutions GmbH

10:55 – 11:15 Uhr

Kaffeepause

1.2 Entwicklung von H2-Qualitätsnormen

11:15 – 11:45 Uhr

Rechtliche und regulatorische Rahmenbedingungen der Wasserstoffqualität

- Rechtliche Wirkung von Normung
- Normung im Bereich Wasserstoff
- Vermutungsregel zugunsten der Normung des DVGW e.V.

Dr. Anna Halbig
Senior Wissenschaftlerin,
Stiftung Umweltenergierecht

11:45 – 12:15 Uhr

Praxisbericht: Qualität von H_2 im Kernnetz

- Festlegung von Reinheit, Begleitstoffen und brenntechnischen Eigenschaften

Dr. Tobias van Almsick
Leiter Gasqualität,
Open Grid Europe GmbH

12:15 – 13:00 Uhr

Mittagspause

1.3 Methoden der Wasserstoffaufbereitung

13:00 – 13:30 Uhr

Testung verschiedener Membranen für die H_2/Erdgas-Trennung

- Welche Membranen sind am Markt für die H_2/Erdgas-Trennung verfügbar?
- Welche Gasreinheiten waren mit diesen Membranen im Feldtest erreichbar?
- Mit welchen Kosten ist bei der Gasaufbereitung mit einer Membrananlage zu rechnen?

Dr. Jeremias Zill
Wissenschaftlicher Mitarbeiter,
DBI Gas- und Umwelttechnik GmbH

13:30 – 14:00 Uhr

Praxis: Wasserstoffreinigung und-trocknung für hochreines H_2

- H_2-Qualitätsanforderung für verschiedene Anwendungen
- Methoden zur Reinigung (inkl. Trocknung) von Wasserstoff

Sophia Höfling
Chief Operating Officer & Prokuristin,
ReiCat GmbH

14:00 – 14:30 Uhr

Praxisbericht HyStorage: Aktueller Stand eines Forschungsprojektes zur Speicherung von Wasserstoff im Porenspeicher

- Speicherung von Wasserstoff im Porenspeicher
- Mikrobakterielle Aktivität im Porenspeicher

Christian Kosack
Lead of Competence Center Storage Integrity,
Uniper

14:30 – 15:00 Uhr

Praxisbericht H_2-Speicherung - Herausforderungen der H_2-Aufbereitung im großskaligen Maßstab

- Bericht über Erkenntnisse aus Planung und Bau im Projekt RWE Epe H_2
- IPCEI-Projekt zur Errichtung des ersten H2-Kavernenspeichers zur kommerziellen Nutzung
- Besondere Parameter für die H_2-Aufbereitung an Untertage-Speichern

Sebastian Cichowski
Betriebsleiter,
RWE Gas Storage West GmbH

15:00 – 15:15 Uhr

Kaffeepause

1.4 Verantwortlichkeit bei der H_2-Aufbereitung

15:15 – 15:45 Uhr

Projekt: "H_2 Optimum"

- H2-Beschaffenheit
- Aufbereitung

- Messtechnik
- Volkswirtschaftliches Optimum

Steffen Schmidt
Projektleiter,
DBI Gas- und Umwelttechnik GmbH

15:45 – 16:30 Uhr

Diskussion: Wer ist für die Aufreinigung des Wasserstoffs verantwortlich? Produzenten, Lieferanten, Netzbetreiber, Endnutzer?

Sebastian Cichowski
Betriebsleiter,
RWE Gas Storage West GmbH

Philipp Kübler
Manager Top-Projekt Wasserstoff,
EnBW Energie Baden-Württemberg AG

Dr. Tobias van Almsick
Leiter Gasqualität,
Open Grid Europe GmbH

Cornelia Müller-Pagel
Leiterin,
Grüne Gase VNG AG

16:30 – 17:00 Uhr

Nachhaltige Wasserstoffversorgung bei Infineon Austria

- Eine Elektrolyseanlage vor Ort versorgt die gesamte Halbleiterproduktion mit "grünem" Wasserstoff.
  Wasserstoffversorgung gesichert
- Weiterer Beitrag aus Villach zum CO_2-Neutralitätsziel der Infineon-Gruppe bis 2030

Dr. Thomas Reisinger
Chief Operating Officer,
Infineon Technologies Austria AG

17:00 Uhr

Ende des ersten Veranstaltungstages

Mittwoch, 05. November 2025

09:00 – 09:05 Uhr

Begrüßung durch den Moderator

David Merbecks
Referent Umwelt und Nachhaltigkeit, Methanemissionen
DVGW e.V.

Themenblock II: Nachhaltige Zertifizierung

2.1 Normative und rechtliche Nachhaltigkeitsaspekte für Wasserstoff

09:05 – 09:35 Uhr

Nachhaltigkeitskriterien für Wasserstoff und Wasserstoffderivate

Prof. Dr. Rainer Quitzow
Forschungsgruppenleiter, Geopolitik der Energie- und Industrietransformation,
Forschungsinstitut für Nachhaltigkeit am GFZ

09:35 – 10:05 Uhr

Europäischer Rechtsrahmen für Wasserstoff

- Rechtliche Vorgaben aus europäischer Sicht
- Voraussetzung für die Finanzierbarkeit eines Projektes

Sibylle Weiler
Avocate und Rechtsanwältin, Co -Head Energy & Utilities,
Bird & Bird Anwaltskanzlei

2.2 Berechnung der THG-Intensität

10:05 – 10:35 Uhr

Ermittlung des CO_2-Fußabdrucks in Wasserstofflieferketten

- Überblick über Aktivitäten im Rahmen der ISO 19870
- Darstellung offener Punkte im Rahmen von Zertifizierungen von RFNBOs

Dr. Dominik Blaumeiser

Technical Regulation Manager,
Hydrogenious LOHC Technologies

10:35 – 10:50 Uhr

Kaffeepause

10:50 – 11:20 Uhr

H2 cross border - Grenzüberschreitende Wasserstofflieferung

- Chancen und Hindernisse beim pipelinegebundenen Wasserstofftransport
- Status quo grenzüberschreitender Herkunftsnachweistransfer

Jonas Heilhecker
Projektentwicklung Wasserstoff,
bayernets GmbH

2.3 Grundlagen nachhaltiger Zertifizierung

11:20 – 11:50 Uhr

DVGW-H2-Zertifizierung

- Rechtlicher Rahmen zur Zertifizierung
- Zertifizierungssysteme (Anforderungen)
- (DVGW CERT als Zertifizierungsstelle)

Maximilian Stoermer
Forschung / Zertifizierungsprogramme,
DVGW CERT GmbH

11:50 – 13:00 Uhr

Mittagspause

13:00 – 13:30 Uhr

Die Rolle von Regulierung und Normung für H_2: Standards, Zertifizierung und der digitale Produktpass

- H_2 Zertifizierung und welche Probleme gibt es?

- Mutual Recognition Agreements oder Comparability Factors
- Der digitale Produkpass (DPP)

Dr. Maximilian Kuhn
Advisor, Funding & Intelligence,
Hydrogen Europe

13:30 – 14:00 Uhr

RFNBO, Zertifizierung, PoS und THG-Quote - Zurechtfinden in der Regulatorik für grünen Wasserstoff

- Welche Hürden entstehen für RFNBO durch die Regulatorik?
- Wie können diese in der Praxis überwunden werden?
- Welche Chancen bieten sich für Unternehmen durch die Zertifizierung?

Philip Weykamp
CEO und Co-Founder,
GreenTrax

14:00 – 14:30 Uhr

PRAXIS: HydroNet: Ende-zu-Ende Digitalisierung für systemübergreifende CO_2-Nachweise in der Wasserstoffwertschöpfungskette

- Wie können digitale Technologien Vertrauen in internationalen Nachweisketten schaffen?
- Wie kann sich Digitalisierung auf aktuelle Zertifizierungsarbeit auswirken?
- Welche Governance-Strukturen sind notwendig, um digitale Souveränität der Akteure in der Wasserstoffwertschöpfungskette zu gewährleisten?

Prof. Dr. Jens Strüker
Direktor des FIM Forschungsinstitut für Informationsmanagement,
Universität Bayreuth und Fraunhofer FIT

14:30 – 15:15 Uhr

Praxisbericht

Referent:in in Absprache

15:15 – 15:30 Uhr

Abmoderation

15:30 Uhr

Ende der Veranstaltung

Stand: 01.09.2025